

JOHANN STAEHELIN



DAS  
EVANGELIUM  
ALS  
KUNSTWERK

---

I. Matthäus und seine Strophen.

## Inhalt:

Das erste Evangelium nach Ziel und Aufgabe . . . . .	3
Die ersten Leser des Matthäusevangeliums . . . . .	7
Das Matthäusevangelium in späterer Bedeutung . . . . .	11
Das Matthäusevangelium nach seinem Urheber . . . . .	13
Matthäus als Freund der Zahlen . . . . .	21
I. Stammtafel und Einführung . . . . .	25
II. Bergpredigt . . . . .	40
III. / IV. Christus trägt unsere Krankheiten . . . . .	62
V. Die Unterweisung der Apostel . . . . .	75
VI. Christus ruft zur Nachfolge . . . . .	85
VII. Das Rätsel um Christus . . . . .	90
VIII. Was ist das Himmelreich . . . . .	97
IX. Antwort auf die Einladung zu Christus . . . . .	106
X. Antwort auf die Einladung zum Himmelreich . . . . .	114
XI. Der Größte im Himmelreich . . . . .	122
XII. Das Himmelreich, wie es nicht alle lassen . . . . .	127
XIII. Christus tritt seine Herrschaft an . . . . .	134
XIV. Das Gericht im Himmelreiche . . . . .	140
XV. Der Wehruf über das verderbte Judentum . . . . .	146
XVI. Vom anrückenden Ende . . . . .	151
XVII. Wann ist der Anfang der Wehen und das Ende der Welt? . . . . .	156
XVIII. Christus nimmt Abschied von seinen Jüngern . . . . .	173
XIX. Sie nehmen Christus gefangen . . . . .	177
XX. Der Hohe-Rat verurteilt Jesus . . . . .	180
XXI. Der Landpfleger bringt Jesus in den Tod . . . . .	183
XXII. Der Gekreuzigte wird begraben und aufersteht . . . . .	188

JOHANN STAEBELIN



DAS  
EVANGELIUM  
ALS  
KUNSTWERK

II. Von Markus zu Lukas

## Inhalt:

<b>Zum Markus-Evangelium</b>	<b>Seite</b>	<b>3</b>
1. Das Reich Gottes zieht ein . . . . .	19	
2. Der alte und der neue Bund begegnen sich . . . . .	22	
3. Christus gibt dem Gottesreich die erste Form . . . . .	27	
4. Er macht sich zum Meister der Apostel . . . . .	29	
5. Die Frage nach Christi Person wird laut . . . . .	33	
6. Jesus zeigt sich als Völkerhirte . . . . .	43	
7. Er wandert auf Wegen der Flucht . . . . .	49	
8. Die Hochschule für den Apostelberuf . . . . .	53	
9. Lebensgesetze für das Gottesreich . . . . .	58	
10. Jesus nimmt Besitz von Jerusalem . . . . .	63	
11. Er beschämt und entrechtet seine Feinde . . . . .	70	
12. Der Kreuzestod wird vorbereitet . . . . .	78	
13. Die Geschehnisse in Gethsemani . . . . .	80	
14. Jesus steht vor seinen Richtern . . . . .	83	
15. Das Todesurteil wird vollstreckt . . . . .	87	
16. Begräbnis und Osterglück . . . . .	91	
<b>Zum Lukas-Evangelium</b> . . . . .	<b>97</b>	
1. Siebenfacher Vorspruch des Himmels . . . . .	107	
2. Fremde Zeugen sprechen für Christi Größe . . . . .	127	
3. Jesus selber beansprucht die Messiaswürde . . . . .	137	
4. Er gibt seinem Reich die Grundgesetze . . . . .	145	
5. Wo findet Christus Glauben? . . . . .	151	
6. Der Glaube, wie ihn Christus fordert . . . . .	160	
7. Den Aposteln aufgegebenen Tugenden . . . . .	167	
8. Wie kommt das Reich Gottes? . . . . .	173	
9. Die Tugenden der Reichsbürger . . . . .	179	
10. Christliche Offenheit für pharisäische Verlogenheit . . . . .	187	
		271

11. Der Anruf zur Entscheidung . . . . .	194
12. Welche Antwort wird dem göttlichen Drängen? . . . . .	201
13. Abrechnung mit jenen, die folgen wollen . . . . .	205
14. Was sichert die Freundschaft mit dem Himmel? . . . . .	215
15. Wie kommt das endliche Reich Gottes? . . . . .	222
16. Wie beginnt das Reich Gottes auf Erden? . . . . .	228
17. Die letzte Absage an das Judentum . . . . .	236
18. Christus zeichnet die Endzeit . . . . .	241
19. Die Bereitschaft zum Kreuzestod . . . . .	245
20. Jesus läßt sich am Oelberg ergreifen . . . . .	251
21. Er wird zum Kreuzestod verurteilt . . . . .	254
22. Das Todesurteil wird vollstreckt . . . . .	257
23. Totentrauer und Osterfreude . . . . .	263

Vom gleichen Verfasser:

Matthäus und seine Strophen . . . . .	geb. Fr. 2.—
Die Psalmen im Brevier . . . . .	geb. Fr. 3.—
Die Apokalypse mit Parallelen u. Kommentar . . . . .	geb. Fr. 4.—